

Anmeldung

Online: www.wip-kunststoffe.de
E-Mail: info@wip-kunststoffe.de

WIP-Jahresforum 2018
Zirkuläres Wirtschaften im Kunststoff
19. September 2018

Teilnahmegebühr

350,00 Euro pro Person
250,00 Euro jede weitere Person aus dem
selben Unternehmen
150,00 Euro pro Person für WIP-Mitglieder

Alle Beträge verstehen sich zzgl. MwSt.
inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung.

Begleitausstellung



Veranstaltungsort

ICO InnovationsCentrum Osnabrück GmbH
Albert-Einstein-Str. 1
49076 Osnabrück

Veranstalter

WIP-Kunststoffe e.V.
Wissens- und Innovations-Netzwerk Polymertechnik
Albert-Einstein-Str. 1
49076 Osnabrück

Organisation: Berit Bartram
E-Mail: info@wip-kunststoffe.de



19. Sept.
2018



ZIRKULÄRES WIRTSCHAFTEN
IM KUNSTSTOFF

WIP-Jahresforum 2018



Unsere Welt steht vor enormen globalen Herausforderungen. Die Ressource Erdöl wird immer knapper. Der „Müll“ wird immer mehr. Das Denken und Wirtschaften in Kreisläufen – Zirkuläres Wirtschaften – ist gefordert. Dabei müssen wir auch in Zukunft darauf achten, die Dinge ganzheitlich nachhaltig zu betrachten.

Für die Wirtschaft und Wissenschaft steht die Suche nach Alternativen zum Erdöl, wie z.B. der Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen oder von Sekundärrohstoffen, ebenso im Fokus wie die Entwicklung von langlebigen sowie reparier- und recycelbaren, nachhaltigen Produkten. Auch die Einsparungen von Ressourcen im Herstellungsprozess sind Aspekte der Nachhaltigkeit.

In Zusammenarbeit der Wertschöpfungsketten gilt es, die vorhandenen Potentiale des Kunststoffs zu nutzen und neue zu erschließen. Steigen Sie auf diesem Forum ein in den Kreislaufgedanken. Entwickeln Sie für die eigene Wertschöpfung neue Ansätze!

Dr. Rüdiger Baunemann
Mitglied im WIP-Vorstand und
Hauptgeschäftsführer PlasticsEurope Deutschland e.V.

Programmablauf | 19. September 2018

9.00 - 10.00 Uhr – Begrüßung der Gäste
in der Begleitausstellung

Gesellschaftspolitische Herausforderung

Einführung und Moderation

Dr. Rüdiger Baunemann, PlasticsEurope Deutschland e.V.

EU-Kunststoff-Strategie zur Zirkulären Wirtschaft - Warum wir handeln müssen!

Dr. Helge Wendenburg, MD a. D., ehem. Bundesumweltministerium

Produktentwicklung

Erfahrungen aus der Kunststoffverpackung

Bernhard-J. Borgardt, Ostedruck Bernhard-J. Borgardt GmbH & Co. KG

Leichtbau in der Zirkulären Wirtschaft

Dr. Gunnar Merz, CFK Valley e.V.

Elektrogeräte - Produktentwicklung bis in den Kreislauf

Volker Korten, BSH Hausgeräte GmbH

Mittagsbuffet in der Begleitausstellung

Recyceln

Moderne Sortiertechnologie in der Praxis

Christian Kampmann, Tönsmeier Wertstoffe GmbH & Co. KG.

Kleben und trotzdem Recyceln? Das Beispiel Smartphone

Ansgar van Halteren, Industrieverband Klebstoffe e.V.

Stoffanforderungen an die Kunststoffrecycler

Dirk Jepsen, Ökopol Institut für Ökologie und Politik GmbH

Kaffeepause in der Begleitausstellung

Ressourcen sparen

Vom Abfall zum Compound - Albis und WIPAG mit vereinten Kräften

Tobias Klopffleisch, WIPAG Nord GmbH & Co. KG

Biokunststoff – Neue Optionen für die Kreislaufwirtschaft?

Prof. Hans-Josef Endres, Hochschule Hannover, I
fBB—Institut für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe

Einsparen von Ressourcen mit 4.0 Maschinen

Christopher Vitz, Engel Deutschland GmbH

ab 17.00 Uhr Ausklang in der Begleitausstellung